

25. Jubiläums-Bauernmarkt in Zandt. Zum 5jährigen Bestehen wurde gefeiert/ Gewinnspiel

Zandt. Am Samstag veranstaltete die Gemeinde Zandt von 8 bis 11 Uhr ihren 25. Bauernmarkt auf dem Schlossplatz, den es nun seit fünf Jahren gibt. Dies war Grund genug, zusammen mit einem Ausstellungsbeitrag vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten dies besonders zu feiern.

Den ganzen Vormittag bis nahezu Mittag fanden sich immer wieder Käufer ein, um sich mit Produkten aus der Region einzudecken und zugleich auch ein wenig zu ratschen. Als "süße Überraschung" gab es für die Besucher leckeres selbstgemachtes Eis vom Irrgang-Hof in Vilzing. Im Schlosshof waren Tische und Bänke aufgestellt und in der Cafeteria des Seniorenheimes gab es Kuchen und Schmalzgebäck zur Stärkung. Um 9.30 Uhr fand die offizielle Eröffnung statt, durch Bürgermeister Ludwig Klement; sowie durch Herrn Mayer vom AfELF, durch Franz Kerscher vom Bauernverband und durch Heimleiter Herbert Ehrl, einem der "Väter" des Bauernmarktes.

Im Rahmen des EU-Projektes "Nachhaltige Entwicklung im tschechisch-bayerischen Grenzgebiet" stellte Renate Schedlbauer am Stand des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die Direktvermarktung mit erfolgreichen Netzwerken und auch die Zusammenarbeit mit dem tschechischen Partner Uhlava o.p.s vor. Passend zu den sommerlichen Temperaturen war Anna - Lena Irrgang, ein Mitglied im Verein LandGenuss mit dem hofeigenen Eis aus frischer Milch mit am Stand vertreten, das den Besuchern köstlich mundete.

"Mach mit bei einem Quiz!" Hier konnten die Besucher ihr Wissen über die Landwirtschaft im Landkreis und die regionalen Produkte testen.

Bürgermeister Ludwig Klement hieß die Besucher und die Beschicker des Bauernmarktes herzlich willkommen; besonders aber Franz Kerscher vom Bauernverband und Herrn Mayer vom AfELF, auch Heimleiter Herbert Ehrl galt sein Gruß, der den Bauernmarkt mit ins Leben gerufen habe, sowie 2.

Bürgermeister Heinz Schweiger und die Gemeinderäte Hanse Laumer und weitere Gemeinderäte. Dankesworte richtete der Bürgermeister ganz besonders an Maria Wenzl von der Tourist-Info der Gemeinde, die die "Fäden für den Bauernmarkt ganz unspektulär in Händen habe" für die tolle Organisation. "Das Ambiente hier am Schlossplatz passt ideal für den Markt", so der Bürgermeister abschließend seiner Rede und freute sich über die vielen Kunden und auch über die Anbieter. Namens des AELF begrüßte Herr Mayer alle und auch er zeigte sich erfreut, weil sich der Bauernmarkt in Zandt so gut etabliert habe und er werde gewiss auch in der Zukunft weitergehen. "Ein Bauernmarkt ist mehr als Kaufen in einem Supermarkt, denn die Leute begegnen sich, reden miteinander und unterhalten sich. Ein Bauernmarkt ist ein gesellschaftliches Event im Sommer", betonte Mayer, "Die Produkte kommen alle aus der Region und sind vom Verbraucher gefragt! Erzeuger und Verbraucher lernen sich kennen." Er wünschte dem Markt weiterhin viel Erfolg und sprach die Hoffnung aus, dass man in zwei Jahren den 50. feiern könne!

Anschließend richtete Franz Kerscher vom Bauernverband ein Grußwort an die Anwesenden und gratulierte der Gemeinde Zandt zum 25. Bauernmarkt.

Er übermittelte auch die Grüße vom Kreisobmann Josef Wutz und von der Kreisbäuerin Rosemarie Maier. "Ein Bauernmarkt erfüllt vielfältige Aufgaben, denn er bietet den Verbrauchern Möglichkeiten hochwertige Produkte aus der Region zu kaufen und den Landwirten die Möglichkeit eine höhere Wertschätzung zu erzielen, um ihren Betrieb weiterzuführen". Am Bauernmarkt einzukaufen sei zugleich auch ein Umweltschutz wegen

kurzer Wege, so der Redner weiter, es würden auch Produkte angeboten wie Geschenke oder Spezialitäten, die es im Handel nicht gebe. "Ich bedanke mich bei den Marktbesuchern, weil sie ihre Produkte anbieten, ebenso bei den Verbrauchern, die die Angebote wahrnehmen", so Franz Kersch. Heimleiter Herbert Ehrl freute sich seinerseits über die Erfolgsgeschichte des Bauernmarktes am Schlossplatz und hoffte, dass dessen Erfolgsgeschichte so wie bisher weitergehe.

Inzwischen hatten Maria Wenzl und Renate Schedlbauer die Fragezettel gesichtet und die Ziehung der Gewinner konnte beginnen. Als Glücksfee fungierten Elina Schollerer und Sarah Seidl, die ihre gezogenen Zettel an Bürgermeister Klement weitergaben, die dieser dann bekannt gab: Den 1. Preis, einen Schmankerlkorb von allen Direktvermarktern gewann Marlene Feldbauer, den 2. Preis einen Essensgutschein von Daniel Früchtl für 25 Euro erhielt Herbert Ehrl und den 3. Preis gewann Christine Wenzl, einen 15-Euro-Einkaufsgutschein am Zandter Bauernmarkt und als weitere Preise vom 4. bis 20. Platz gab es jeweils 5-Euro-Gutscheine, ebenfalls einzulösen am Zandter Bauernmarkt.(kts)

Bilder: Bild vom 25. Jubiläums-Bauernmarkt in Zandt;





Die Gewinner des Ratespieles mit Beschickern des Jubiläumsmarktes, mit Bürgermeister Klement und Ehrengästen, vorne die Glücksfeen Elina Schollerer und Sarah Seidl, dahinter Renate Schedlbauer, links außen Maria Wenzl, die Organisatorin der Bauernmärkte seit nunmehr fünf Jahren.



Die Eröffnung des Bauernmarktes, von links: Herr Mayer vom AfELF, BBV-Geschäftsführer Franz Kerscher; Bürgermeister Ludwig Klement; Renate Schedlbauer vom AfELF und Heimleiter Herbert Ehrl;